



An den Grossen Rat

18.5023.02

PD/P185023

Basel, 28. Februar 2018

Regierungsratsbeschluss vom 27. Februar 2018

Schriftliche Anfrage Patrick Hafner betreffend «Mängel www.bs.ch»

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Patrick Hafner dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

„Es wäre heutzutage problemlos möglich, auch auf einer umfangreichen Homepage Links automatisch auf Korrektheit zu überprüfen. Nachdem unzählige Anfragen an verschiedene Stellen des Kantons nicht zum Erfolg geführt haben, sieht sich der Anfrager gezwungen, die Problematik anhand eines aktuellen Beispiels zum Thema einer Schriftlichen Anfrage zu machen:

In der Medienmitteilung des Departements für Wirtschaft, Soziales und Umwelt WSU vom 5.1.18 betreffend "Ladestationen für Elektroautos im öffentlichen Raum" ist am Schluss ein Link zum Bau- und Verkehrsdepartement BVD aufgeführt: <http://www.tiefbauamt.bs.ch/planauflagen>. Dieser Link führt zu einer Fehlermeldung 404 (Dokument nicht auffindbar).

Sucht man nun beim BVD nach den Planauflagen, stösst man auf die Seite <http://www.bvd.bs.ch/ueber-uns/oeffentliche-planaufgabe.html>, wo unter dem Titel "Öffentliche Planaufgaben" u.a. ein "Link zu den Planaufgaben des Tiefbauamtes" angeboten wird: <http://www.tiefbauamt.bs.ch/oeffentlicher-raum/oeffentliche-planaufgaben.html>.

Leider führt auch dieser Link zu einer Fehlermeldung 404 (Dokument nicht auffindbar).

Das ist eines Kantons schlicht nicht würdig. Wie erwähnt hat der Anfrager schon unzählige ähnliche Feststellungen gemacht, fallweise wurden falsche Links korrigiert, oft aber auch über längere Zeit nicht.

(Die Abrufe wurden am 8.1.18 um 15 Uhr gemacht).

Der Anfrager bittet die Regierung deshalb um Antworten zu folgenden Fragen:

1. Ist die Regierung bereit, endlich Tools bereitzustellen, um solche falschen Verlinkungen möglichst automatisch zu korrigieren?
2. Ist die Regierung bereit, die jeweiligen Verantwortlichen so zu schulen bzw. weiterzubilden, dass die Fehlerhäufigkeit wenigstens etwas reduziert werden kann?"
3. Welche Massnahmen wird die Regierung ergreifen, damit Interessierte auf dem Internet-Angebot des Kantons wirklich die Informationen finden, die sie suchen?

Patrick Hafner“

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Ausgangslage

Der Kanton Basel-Stadt bietet unter www.bs.ch einen Webauftritt von hoher Qualität. Dies zeigen auch Usability-Tests. Es gilt zu berücksichtigen, dass sich die Informationen im Internet in einem dynamischen Umfeld befinden, was kontinuierlich Anpassungen erforderlich macht. In dem in der vorliegenden Anfrage beschriebenen Fall waren nicht falsche Links die Ursache des Problems, sondern ein kurzzeitiger Ausfall der Webseite für die öffentlichen Planaufgaben des Tiefbauamts.

2. Beantwortung der Fragen

1. Ist die Regierung bereit, endlich Tools bereitzustellen, um solche falschen Verlinkungen möglichst automatisch zu korrigieren?

Der Kanton verwendet seit 2017 „Siteimprove“ für die Qualitätssicherung seiner Webseite. Siteimprove automatisiert die Fehlersuche auf Websites. Das Programm weist zum Beispiel auf defekte Links oder Schwierigkeiten mit der Barrierefreiheit hin. Seit der Einführung dieses Tools hat sich die Informationsqualität des kantonalen Webauftritts weiter verbessert.

2. Ist die Regierung bereit, die jeweiligen Verantwortlichen so zu schulen bzw. weiterzubilden, dass die Fehlerhäufigkeit wenigstens etwas reduziert werden kann?

Die Redaktorinnen und Redaktoren der Webseiten werden sowohl für die Nutzung von Siteimprove als auch auf dem Content Management System für die Webseite geschult.

3. Welche Massnahmen wird die Regierung ergreifen, damit Interessierte auf dem Internet-Angebot des Kantons wirklich die Informationen finden, die sie suchen?

Der Kanton arbeitet fortlaufend daran, die Auffindbarkeit seiner Informationen im Internet zu gewährleisten. Dazu zählen eine Strukturierung des Webauftritts entsprechend der organisatorischen Struktur der Verwaltung, eine verwaltungsübergreifende alphabetische Auflistung von Themen im A-Z Menü, die interne Suchfunktion der Webseite sowie die Optimierung der Webseite nach den Kriterien externer Suchmaschinen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann
Präsidentin



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatschreiberin